Nr. 521 • Oktober 2025

Österreichische Post AG RM 91A458001 K Abs: Werbering Windischgarsten Haupstraße 33, 4580 Windischgarsten Verkaufspreis: € 1,10

WIKU



WINDISCHGARSTNER KURIER

unpolitisches Mitteilungsblatt des Werberings Windischgarsten www.wiku-online.at

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Werbering Windischgarsten,

Haupstraße 25, 4580 Windischgarsten

OBMANN: Martin Dicketmüller, Dambachstraße 14,

4580 Windischgarsten, Tel. 0664/6324699 **ABGABE, KASSA UND VERRECHNUNG:**

Aigner Optik, Gerhard Aigner, Optikermeister, Hauptstraße 33, 4580 Windischgarsten

Tel. 07562/5519

REDAKTION, SATZ UND GESTALTUNG:

Sophia Humer & Lukas Aigner E-mail: office@wiku-online.at Tel. 0664/4098833

Internet: www.wiku-online.at

DIGITALE DRUCKVORSTUFE UND DRUCK:

Salzkammergut DRUCK, Druckereistraße 4, 4810 Gmunden, Tel. 07612/64235 E-mail: druckerei@salzkammergut-druck.at



Gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens. Salzkammergut-Media GesmbH, UW-Nr. 784

TITELFOTO: © Claudia Afrough, Apfelbaum im Stodertal PORTOKOSTEN für 9 Ausgaben jährlich: Inland € 44,- Ausland € 80,-

Der WIKU - Windischgarstner Kurier - ist ein unpolitisches Mitteilungsblatt des Werberinges Windischgarsten. Dieser ist ein Zusammenschluss von Kaufleuten und Gewerbetreibenden. Das Blatt soll zur aktuellen Information und Unterhaltung der Freunde der Pyhrn-Priel Region beitragen.

WIKU-TERMINE 2025

Abgabetermin	Erscheinungstermin
30.10.2025	522 November – 25.11.2025
28.11.2025	523 Januar

KEINE HAFTUNG FÜR DRUCKFEHLER ODER ERSCHEINUNGSTERMINE!

Manuskripte und Fotos, zur Veröffentlichung im WIKU, müssen Namen und Adresse des Verfassers oder Einsenders tragen! Mit der Abgabe oder Zusendung von Manuskripten ist keine Gewähr für Veröffentlichung gegeben.

ARTIKEL & TITELBILDER

TITELFOTO

Wir suchen Titelbilder für die nächste Ausgabe des WIKU und freuen uns über Ihre Einsendungen an office@wiku-online.at

ARTIKEL

Sie haben einen interessanten Beitrag für uns? Wir freuen uns auf Ihre eingesendeten Artikel und Bilder an office@wiku-online.at

KONTAKTDATEN ZU ÄRZTEN

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Katrin Klinglmair

Roßleithen 07562/5300

Dr. Christa Lichtenberger

Spital/P. 07563/20683

ordination@dr-lichtenberger.at

Dr. Johann Plienegger

Spital/P. (Wahlarzt) 0664/4802277

www.praxis.plienegger.net

Gesundheitszentrum **Grassner & Menneweger** Dr. Holger Grassner

07564/5555

dr-grassner.at

Dr. Daniel Menneweger 07564/5555

Hinterstoder

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Peter Blaimschein

Spital/P. (Wahlarzt) 0660/6646774

www.blaimschein.net

Dr. Eva Sampl

Windischgarsten 07562/5301 www.dr-sampl.at

Dr. Thomas Waibel

Windischgarsten (Wahlarzt) 07562/20902

www.dr-waibel.at

Dr. Lukas Brandstetter

Windischgarsten 07562/8844

ZAHNÄRZTE

Dr. Christian Leithner 07562/5242

Dr. Claudia Kaltenbacher

07562/8501

Priv.-Doz. Dr. Michael Bertl

(Wahlarzt) 07563/656

PSYCHOTHERAPIE

Dr. Andrea Weiß Edlbach

therapie@logosgemeinschaft.at 0663/06037760

Petra Radinger

Windischgarsten petra.radinger@gmx.at

0664/73458912

Mag. Martina Joast

Spital/Pyhrn

martina.joast@gmail.com

0650/4426234

Mag. Claudia Pernkopf

Hinterstoder

pernkopfclaudia@gmail.com

0664/3547477

Michaela Perner-Dutzler, MSc

Windischgarsten

Psychotherapeutische Praxis 0699/18020246

Mag. Katrien

Deconinck-Hüttmann

Vorderstoder & Windischgarsten info@psychoso.at 0664/75114040

FACHÄRZTE

OA Dr. Thomas Pauzenberger Orthopädie und Orthopädische

Chiruraie 0699/18061485

Dr. Gisella Waibel

(Wahlärztin), Windischgarsten Gynäkologie und Geburtshilfe 07562/20902

Dr. Eva Maria Beer-Zimpel

(Wahlärztin), Windischgarsten Orthopädie und Allgemeinmedizin 0676/9545656

TIERÄRZTE

Tierärzte Pyhrn-Priel

Windischgarsten 07562/5660 Hausapotheke & Futter Mo-Fr 8-9 Uhr Di & Do 15:30-16:30 sowie nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Dipl.-Tierarzt Ulrike Gissing

0664/2804290

Liebe Leser & Leserinnen,

der Oktober zeigt sich von seiner bunten Seite: goldene Blätter, frische Herbstluft und die ersten gemütlichen Abende daheim. Die Ernte ist eingebracht, vielerorts laden Feste und Märkte zum Genießen und Verweilen ein. Zugleich spüren wir schon die leise Vorfreude auf die ruhigeren Monate, die vor uns liegen. Wir wünschen Ihnen einen farbenfrohen Herbst, viele schöne Spaziergänge durch raschelndes Laub und Momente voller Wärme und Geborgenheit!

Ihr Wiku-Team

Inhaltsverzeichnis

So ist's Recht · Dr. Clemens Ofner	05
Früher und heute · Christian Habersack	06
BEWUSST DRAUSSEN · Gerhard Sulzbacher	07
Gewinnspiel: Vortag Helmut Pichler Anden & Amazonas	09
Zuckerworte · Kristina Wendner	11
Die Feuerwehr informiert	13
Fachtipp Nationalpark Kalkalpen	14
Sport	15-18
Gedicht vom Stelzhamerbund Windischgarsten	16
Kinderseite	20
Kinder & Jugend	21-23
Basteltipp der Naturfreunde	22
Standesmeldungen, Glückwünsche & Kleinanzeigen	27
	28-29
Todesanzeigen	30-31
Wichtige Telefonnummern Sonn- & Feiertagsdienst	31





Was wissen Sie über unseren Kalvarienberg?

Mit der Idee, eine leicht zugängliche Informationstafel am Fuße des Kalvarienbergs aufzustellen, ist Edi Weilguni an den Heimatverein herangetreten. Sie soll das Wissen um diesen geschichtsträchtigen Ort verbessern und Menschen anregen, die Kalvarienbergkirche zu besuchen!

Bei diesem Vorhaben haben zusammengewirkt: Edi Weilguni, Pfarrer Dr. Wagner als Grundeigentumsvertreter, die Gemeinde mit ihren Helfern für Spende und Aufstellen der schönen Holztafel, die Konsulenten Jörg Strohmann und Christian Habersack für die Gestaltung des Textes und der Bilder.

Text: Heimat- und Museumsverein Windischgarsten, Obm. Ernst Gösweiner









Babys bei der Geburt vertauscht

Unlängst hatte der OGH einen ungewöhnlichen Fall zu entscheiden.

Im Jahr 1965 wurden zwei neugeborene Mädchen nach der Geburt im Krankenhaus miteinander vertauscht. Es verließen somit zwei Mütter mit einem jeweils fremden Säugling das Spital. Bemerkt hatte zunächst niemand etwas. Die beiden Kinder wuchsen unabhängig voneinander auf. Eine der vertauschten Töchter hatte etwa ab ihrem 15. Lebensjahr aber Zweifel an ihrer Abstammung. Erst 2023 holte sie ein Abstammungsgutachten ein, konkret ließ sie überprüfen, ob sie mit ihrer vermeintlichen "Schwester" verwandt war - was verneint wurde. Sie forschte weiter und konnte 2024 Kontakt zu einer Frau in Deutschland herstellen. Durch ein weiteres Gutachten wurde dann nachgewiesen, dass es sich bei dieser Frau um ihre leibliche Mutter handelte - nach fast 60 Jahren! Mutter und Tochter lebten seither in unmittelbarer Nähe und hatten regelmäßigen Kontakt zueinander. Die vermeintlichen Eltern der Tochter waren bereits verstorben, so wollten Mutter und Tochter den 1965 passierten Irrtum auch rechtlich korrigieren und offiziell als Familienmitglieder gelten. So schlossen die beiden einen

Adoptionsvertrag mit dem Ziel, dass die leibliche Mutter ihre wirkliche Tochter adoptiert. Sie beantragten die Adoption. Doch ließen die erste und zweite Instanz diese nicht zu. Somit landete die Sache beim OGH.

Dieser hielt fest, dass eine Adoption unter Verwandten nicht ausdrücklich ausgeschlossen sei, sie sei aber dann unzulässig, wenn die durch die Adoption angestrebte Rechtsstellung des Kindes ohnehin schon bestehe. Hier sind die Rechtsbeziehungen zwischen der Mutter und der Tochter infolge der Geburt bereits aufgrund der Rechtslage gegeben. Mutter ist eben jene Frau, die das Kind geboren hat. Somit ist eine Adoption im rechtlichen Mutter-Kind-Verhältnis nicht zulässig.

Der OGH zeigte aber 2 Möglichkeiten auf: Ein Begehren auf Feststellung der Mutterschaft kann in einem gerichtlichen Abstammungsverfahren gestellt werden. Schließlich sei es auch möglich, einfach die Korrektur der Geburtsurkunde zu beantragen. Gerade letztere Möglichkeit dürfte eine einfache und pragmatische Lösung sein, um den tragischen Irrtum richtigzustellen.



Christkindl aus der Schuhschachtel 2025 – eine Aktion der OÖ Landlerhilfe

Zum 25. Mal unterstützt die Gemeinde Windischgarsten diese Aktion. Die Pakete werden an Familien und Kinder in Schulen und Kindergärten in der Ukraine und in Rumänien verteilt.

Die Gemeinde freut sich über:

- · Eine befüllte Schuhschachtel
- · Lebensmittel (z.B. z,B. Nudeln, Reis, Tee, Kaffee und Kaffeefilter, Zucker, Süßigkeiten, Öl, Backpulver....)
- · und Hygieneartikel



Abgabe der Spenden bitte bis Ende November im Gemeindeamt im Bürgerservice Windischgarsten möglich. Bitte keine Bekleidung abgeben!







4580 Windischgarsten

Tel. 07562/5332

peter.tracht@aon.at

Der WIKU-Taler ist erhältlich bei Raiffeisenbank, Sparkasse und Aigner Optik und wird in allen WIKU-Betrieben als Zahlungsmittel angenommen.



Jugendstil an der Bahnhofstraße

Der Jugendstil ist eine kunstgeschichtliche Epoche (auch art nouveau od. Modern style) als Nachfolger des Historismus. Die wichtigsten Merkmale sind geschwungene, fließende Linien, die aus pflanzlichen Motiven und geometrischen Formen hervorgehen. Berühmte österreichische Vertreter sind Gustav Klimt (Malerei) und Otto Bauer (Architektur). Der Höhepunkt des Jugendstils fällt in den Übergang vom 19. ins 20. Jahrhundert. In diesen Zeitraum fiel der Bau der Pyhrnbahn, die offizielle Eröffnungsfeier der Bahn war in Windischgarsten am 20. August

Am Bahnhofsgebäude sind bereits Jugendstilmerkmale angedeutet. Das Aussehen unseres Bahnhofs ist mit dem der Bahnhöfe von "Bled Jezero" bzw. "Bohinska Bistrica" in Slowenien, es hatte damals ja zu Österreich-Ungarn gehört, kaum zu unterscheiden.

Die Lage des Bahnhofs erforderte eine entsprechende Straßenverbindung zum Ortskern von Windischgarsten. Diese wurde 1904 mit einer Kastanienallee geschaffen. Eine erhoffte touristische Belebung des Ortes durch die neue Bahnanbindung machte die Gründe entlang der neuen Straße interessant. So erwarb die Baufirma Kittel & Boitzi gleich mehrere Gründe und errichtete zwei sogenannte "Kittel-Häuser" an der Bahnhofstraße.

Im Hause Bahnhofstraße 14 ("Hirschenauer"), das bemerkenswerte Stuckverzierungen aufweist, befand sich dann das Büro der Baufirma. Das zweite Haus (heute mit Ordination Dr. Sampl) hat mit zwei Eingängen auch gleich 2 Hausnummern: Römerweg 1 + 3. Um 1908/09 ließ ein Wirt aus Ansfelden ein Bahn-

hofsrestaurant, die "Restauration Alpenflora" errichten. Ein mondäner Gasthof, der damals in der Werbung schon mit "elektrischer Beleuchtung" zu punkten hoffte. Die ersten Elektrifizierungen erfolgten in Windischgarsten 1904. Im Laufe der Jahre wurde dann beim Hotel Alpenflora eine heizbare(?) Kegelbahn und ein Tonkino ein- bzw. angebaut. (In diesem Kinoraum durfte ich 1963 meinen ersten Kinofilm sehen: "Papst Johannes und das Konzil"). Vor Beendigung des Gastbetriebes wurde das Haus noch mehrere Jahre als "Chinarestaurant" geführt.

Bei der geschmackvollen Fassadenrenovierung 1984 hat man die Werbeinschriften auf zwei zugemauerten südlichen Fenstern im ursprünglichen Zustand belassen.

Mit dem ersten Weltkriege endete schließlich die Epoche des Jugendstils.

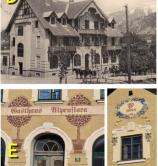






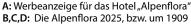












E: Florale Stuckarbeiten an der Alpenflora, typische Jugendstiltür

F: Rohbau "Hirschenauerhaus", 1907. Die Alleebäume sind schon gesetzt.

G: "Hirschenauerhaus", 2025

H, I: Haus Römerweg 1 + 3, vor 1910, bzw. 2025

J: (rechts oben): Oft verwendetes Jugendstil-Muster, der sogenannte "Peitschenhieb"





Anspruchsvolle Bergtour mit Öffis

"Die markante Überschreitung eines Berges, der aus der Landschaft wie eine wilde Wellenwoge als Grenze zwischen Gebirge und Flachland emporragt." So eine Beschreibung eines Berges macht schon mal Lust auf eine Erkundung, oder? Solch blumige Beschreibungen lese ich heutzutage eher selten, oder nur in meinen zum Teil antiquierten Bergbüchern, die ich mit Begeisterung seit meiner Kindheit lese. So gelingt es mir wohl meinen Freunden und auch meiner Frau weglose Abenteuer oder seltene Bruchhaufen als lohnenswert zu verkaufen. Dennoch empfinde ich so eine bildhafte Sprache sehr anregend für unsere Fantasie, welche heutzutage durch den Einfluss zahlreicher Medien immer mehr versiegt.

Diemals habe ich mich für eine Tour entschieden, welche mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar ist. Zwar sind viele Touren mit etwas Mehraufwand gut erreichbar, doch darf man dann auch kreativer in der Tourenauswahl sein und hier eignen sich Überguerungen oder gar Weitwanderwege sehr gut.

Tipps zum Wandertaxi, Linienbus habe ich schon öfter geteilt. Aber wusstet ihr, dass es auch Rufbuslinien in Sankt Pankratz, Hinterstoder oder gar bis zum Hengstpass gibt? Fahrzeiten und nähere Infos Online bei ÖBB oder Pyhrn-Priel Tourismus.

Ausgangspunkt unserer Tour ist diesmal der Bahnhof Micheldorf auf 450 Meter Seehöhe. Der Weg führt, da es derzeit eine umfangreiche Baustelle am Gleis und Bahnhof gibt, gleich bei der Kreuzung über die B138 und in die Nebenstraße vorbei am Gasthof "Das Kornexl". Beim gelben Wegweiser (Wanderweg K93) nun rechts abbiegen, vorbei am Sensenschmiedemuseum und Café Schwarz, meist entlang der Krems immer der Beschilderung Richtung Krems Ursprung folgen. Kurz nach dem Elektro Edtbauer dann durch die Fußgängerunterführung auf die andere Seite der B138. Nach

Kremsmauer vom Spering aus, wie eine Welle im Nebelmeer

rechts über die Bahngleise und geradeaus durch die kleine Siedlung. Danach rechts auf Wanderweg und immer vorbei an dem Ortsteil "in der Krems". Hier gibt es auch das wunderschöne "Himmelreich Biotop" das so ziemlich das ganze Jahr immer wieder zum Besuch und zum in Ruhe Verweilen einlädt. Eine besonders schöne Naturkulisse ist es im Frühiahr, wenn alles in Blüte steht!

Nach den Häusern auf die Beschilderung achten und den Bergweg Nr. 442 links hinan zur Kremsmauer folgen. Wer sich die sprudelnde Quelle der Krems noch ansehen möchte, die ist der Straße entlang 400 Wegmeter weiter. Hin - Retour circa 20 Minuten Mehraufwand.

Mittlerweile haben wir aut 5 Kilometer. also etwa eineinviertel Stunden flachen Spaziergang hinter uns. Nun der Kontrast eines kräftigen stetigen Waldanstieges in etwa weiteren eineinhalb Stunden bis es im Bereich Parnstaller Alm (1165m. unbewirtschaftet), etwas flacher in eine längere Querung geht. Nach diesen entspannteren 20 Minuten leitet uns bei der Wegkreuzung die Beschilderung für weitere 30 Minuten steil über teilweise seilgesicherte Stellen hinauf zum Felsen-"Törl" (1457m) zwischen Falkenmauer und Kremsmauer. Beim Steigbuch und hoffentlich Sonnenschein genießen wir Stärkung und Aussicht, bevor es auf der Südseite für die nächsten 15 Minuten guerend 100 Höhenmeter absteigend weitergeht. Nun folgt der letzte 30 minü-



Landkarte: © CARTO.AT - Hafner, Steinbach/Steyr. Topografische Grundlage: © BEV, 2025, https:// creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de

tig, im oberen Teil seilversicherte Anstieg zum herrlichen Gipfel der Kremsmauer

Wunderbare Rundumsicht vom Gipfel und so mancher wird sich an die Einleitung erinnern, auf dem Scheitel einer Welle zu stehen. Nach Norden der Tiefblick ins Flachland und vom Südost bis West die Gipfel und Grate vom Sengsengebirge über das Tote Gebirge und Kasberg bis nach dem Traunstein.

Nach Westen erspähen wir zwar auch noch einen weiteren Gipfel mit Kreuz (1.604 m). Doch der unmarkierte schmale Gratübergang erfordert eine ausgesetzte ungesicherte Kletterei im 2. Schwierigkeitsgrat und Unerfahrene sollten von diesem Gelände Abstand nehmen.

Nach Gipfelfreude und Erholung folgt der Abstieg zurück auf gleichem Wege bis zur letzten Weggabelung und nun weiter den Waldsteig absteigend Richtung Steyrling. Nach etwa einer Stunde vom Gipfel kommen wir bereits bei den Wiesen im Bereich Kaltau auf die Forststraße, welcher wir bis zum Ort Steyrling eineinhalb Stunden bergab folgen. Kurz nachdem wir auf den Asphalt gelangen, gibt es beschilderte Varianten links entlang des Bacherls. Gleich nach der Kirche zwischen dem Gasthof Kaiserin Elisabeth oder der Pizzeria Bonzo's gibt es eine Bushaltestelle, die uns wieder in Richtung Heimat bringt.

Viel Freude mit dieser imposant angekündigten Überschreitung der Kremsmauer und noch einen goldenen Herbst.

Euer Gerhard

Tourdaten Bahnhof – Kremsmauer 1250 Hm auf 9 Kilometer rund 4 - 5 Stunden Abstieg Kremsmauer – Steyrling 1100 Hm auf 7 Kilometer rund 2,5 Stunden Gesamt 6,5 bis 7,5 Stunden ohne Pausen Für die Wanderung empfohlen: Wander- Rad- & Schitourenkarte Nationalpark Kalkalpen West (Blatt Nr. 401a, 1:35.000) des Verlags CARTO. AT im Buchhandel, Trafiken und regionalen Verkaufsstellen erhältlich!



Blick durchs Törl

Gemeindeausflug der Bediensteten der Gemeinde Roßleithen nach Radmer

Am 28. August 2025 führte der diesjährige Gemeindeausflug die Bediensteten der Gemeinde Roßleithen nach Radmer. Auf dem abwechslungsreichen Programm stand zunächst eine spannende Führung durch das stillgelegte Kupferschaubergwerk, bevor beim gemeinsamen Mittagessen Zeit für Gespräche und gemütliches Beisammensein blieb.

Am Nachmittag besichtigten die Teilnehmer die Wallfahrtskirche hl. Antonius von Padua und unternahmen anschließend einen Spaziergang entlang der Habsburgmeile, wo sie den Spuren von Kaiser Franz und Kaiserin Sisi folgten. Zum Abschluss des gelungenen Ausfluges kam es am Fußballplatz Radmer zu einem Treffen mit Bürgermeister Klaus Gottsbacher. Bei einem gemütlichen Austausch und einer kleinen Fußballrunde ließen alle den Tag harmonisch ausklingen, bevor es wieder zurück nach Roßleithen ging.

Foto & Text: Gemeinde Roßleithen









Reisegruppe Hanslbauer feiert 20 Jahre

"Unglaublich aber wirklich wahr,
Jetzt sind's doch scho 20 Jahr,
Mit unserer Gruppe ist es wirklich toll,
Deshalb wird der Bus auch sofort voll,
Der Hanslbauer Club hat jetzt schon fast,
Ganz Österreich als Reiseziel erfasst.
Ob Kärnten, Salzburg oder Niederösterreich,
Kein Ziel ist wie das andere gleich,
Wir freuen uns schon wieder aufs nächste Mal."







Fahr nicht fort, kauf im Ort.

Hier wohne ich. Hier arbeite ich. Hier kauf ich ein. Ring guter Fachgeschäfte.

Bodenleger Fachgeschäft Firma FLOSCO-TECH e.U. Hauptplatz 3 (Hinterhof) 4580 Windischgarsten Hensel Peter – Euer Bodenleger aus der Region – für die Region! 0664/403 80 44, www.flosco.tech Freitag 9:00 bis 18:00

BODEN.TREPPEN.BELÄGE

Mitmachen und gewinnen!

Wir verlosen 1x2 Eintrittskarten für den Vortrag Amazonas und Anden von Helmut Pichler in Windischgarsten





Fotos: Helmut Pichler

Der Weltenbummler und Abenteurer Helmut Pichler nimmt sein Publikum am 29. Oktober um 19:30 Uhr im Kulturhaus Römerfeld in Windischgarsten mit auf eine eindrucksvolle Reise durch Südamerika. Mit dem Fahrrad auf der "Todesstraße" von den Anden in den Amazonas, den Dinosauriern auf der Spur nahe der Kolonialstadt Sucre, von Leticia in Kolumbien mit dem Schiff nach Iquitos in Peru mit seiner vielfältigen Tierwelt und im Norden von Chile durch die Wüste Atacama: Von diesen und vielen weiteren atemberaubenden Stationen berichtet Helmut Pichler unter dem Titel "Amazonas und Anden". Der Vortrag verspricht nicht nur faszinierende Einblicke in ferne Welten, sondern auch Inspiration für alle, die von Reisen, Natur und authentischen Geschichten begeistert sind.

Wie können Sie gewinnen?

Geben Sie den ausgefüllten Gewinncoupon bei Aigner Optik ab oder schicken Sie uns eine Mail an office@wiku-online.at mit dem Betreff "Helmut Pichler" und teilen Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit.

Viel Glück!

Helmut Pichler Crewingspieler interpretation of the property o

Starte deine Karriere bei MARK!

Du hast die 9. Schulstufe abgeschlossen und überlegst, wie es weitergeht? MARK bietet dir die Chance auf eine spannende Lehre!

Das Unternehmen besteht seit über 100 Jahren, ist in Spital am Pyhrn zuhause und weltweit für seine Präzision in der Metallumformtechnik bekannt. Besonders stolz ist MARK auf die Lehrlingsausbildung. Sieben neue Youngstars haben im September ihre Lehre gestartet – und sind gleich mit tollen Erlebnissen ins Berufsleben eingetaucht.

Schon in der ersten Woche ging es gemeinsam mit den Ausbildern und den Lehrlingen aus dem zweiten Lehrjahr auf die Gowilalm zur Kennenlernwanderung. Dabei standen Teamgeist, Austausch und Spaß im Mittelpunkt. In der darauffolgenden



Woche lernten die Eltern im Rahmen von "Kennenlernen & Plaudern" den Arbeitsplatz ihrer Kinder kennen und bekamen spannende Einblicke in den Alltag bei MARK. Bei MARK heißt es für Lehrlinge nicht nur "Learning by Doing", sondern auch "Wachsen mit Hirn, Herz und Verstand". Unter dem Namen MARK Youngstars werden die Lehr-

linge gefördert, gefordert und bestens auf ihre Zukunft vorbereitet. Neben fachlichem Know-how erwerben sie wichtige persönliche Kompetenzen – Fähigkeiten, die sie beruflich und privat ein Leben lang begleiten.

Ab Herbst 2026 bildet MARK wieder in unterschiedlichen Berufen aus: Werkzeugbautechnik, Zerspanungstechnik, Elektrobetriebstechnik, Fertigungsmesstechnik, KTLA (Lehre mit HTL-Matura)

Neugierig geworden?

Dann nutze die Chance und vereinbare einen Schnuppertag unter www.mark.at/lehre oder telefonisch bei Michael Salzger unter 07563/8002-0. MARK ist außerdem bei den Berufserlebnistagen in Kirchdorf sowie auf der Berufs- und Karrieremesse in Liezen vertreten. Komm vorbei und entdecke deine Möglichkeiten! Werde auch du ein MARK Youngstar – und gestalte mit uns die Zukunft!

Text & Foto: MARK Metallwarenfabrik GmbH



MARK YOUNGSTARS

LEHRE

Metalltechnik - Werkzeugbautechnik Metalltechnik - Zerspanungstechnik Elektrobetriebstechnik Fertigungsmesstechnik Lehre mit HTL-Matura (KTLA)



Lehrlingsentgelt ab September 2026: (brutto pro Monat): 1. Lehrjahr € 1.050; 2. Lehrjahr € 1.270 3. Lehrjahr € 1.625; 4. Lehrjahr € 2.110

Wenn du hinter die Kulissen schauen und herausfinden möchtest, wie der Alltag bei uns abläuft, dann kannst du gerne zu uns schnuppern kommen.



MARK Metallwarenfabrik GmbH

Gabriele Böhm jobs@mark.at Tel.: 07563 8002-0

Gleinkerau 23 4582 Spital am Pyhrn www.mark.at





110 Einsatzkräfte: Waldbrandübung in Altenmarkt bei St. Gallen

Rund 110 Einsatzkräfte aus der gesamten Region Steirische Eisenwurzen und darüber hinaus nahmen an einer großangelegten Waldbrandübung teil. Ziel war es, einen simulierten Brand in unmittelbarer Nähe zu Siedlungsgebieten einzudämmen und das Übergreifen auf Wohnhäuser zu verhindern.

Rund 80 Prozent aller Waldbrände in Österreich werden durch menschliches Verhalten verursacht.

Die Einsatzzentrale war bei der Feuerwehr Altenmarkt eingerichtet, von wo aus die Kräfte koordiniert wurden. Unterstützt wurde die Leitung von einer Drohne der FF-Zauchen, die hochauflösende Bilder und Wärmeaufnahmen lieferte. Zum Einsatz kamen mobile Löschbehälter, Löschrucksäcke, diverse Einsatzfahrzeuge und es wurden rund 1.000 Meter Schlauchleitung verlegt, um die Brandbekämpfung realitätsnah zu üben. Das Löschwasser wurde aus der Enns gepumpt und über Hydranten aus der Gemeindeleitung angezapft.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms "KLAR! - Klimawandel-Anpassungsmodellregion" durchgeführt.

Text: NUP Eisenwurzen



Einsatzkräfte mit Löschrucksäcken und Spezialwerkzeug © B. Nachbagauer – NUP Eisenwurzen

Zuckerworte

Kolumne von Kristina Hörtenhuber-Wendner



Ein Hoch auf's Trinkwasser

Ich habe nicht damit gerechnet, dass das Gerät, welches zu Hause mit Knopfdruck selbst kocht, mixt und bäckt (ich habe unlängst darüber geschrieben) so schnell von einem anderen Gerät abgelöst wird, aber mir scheint, es ist schon so weit. Oder vermutlich bin ich schon wieder sowas von nicht "up to date", dass ich den Trend längst verpasst habe.

Vergessen Sie Thermomix & Co, welche per Knopfdruck die Krautsuppen oder Germknödeln zubereiten. Die sind harmlos. Der neueste Schrei in jedem "modernen Haushalt" (also meiner ist keiner) heißt tatsächlich High-Quality-Wasserfilter-Maschinen. Die stehen dann vermutlich neben dem Germknödelkocher und sorgen für trinkbares Wasser. Ich rede nicht von jenen Geräten, die für Sprudel im Wasser sorgen oder neue Geschmacksrichtungen ermöglichen. Nein, es geht um "sauberes Wasser".

Was meinen Kopf so zum Schütteln bringt erkläre ich kurz: Ich war unlängst auf einer Pressekonferenz zum Thema Trinkwasser in OÖ und der Bericht war sehr eindeutig. Wir haben sauberes, gutes Trinkwasser und können es bedenkenlos trinken. Überall in ganz Oberösterreich und selbst da, wo sich kurz Verunreinigungen auftun, werden diese in der Regel sofort behoben und die Trinkwasserversorgung wieder sichergestellt.

Wie viele Länder genießen so einen Luxus? Bitte nicht falsch verstehen, natürlich ist mir bewusst, dass wir uns in der heutigen Zeit mit Medikamentenrückständen, Mikroplastik und Schwermetallen auseinandersetzen müssen und es gibt natürlich Ausnahmen und Krankheiten, die auf Filtermaschinen zurückgreifen müssen. Dennoch höre ich im Bekannten- und Kollegenkreis, dass es jetzt einfach üblich ist, sich mit solchen Geräten zu Hause auszustatten? Ich kann mich schwer mit dem Gedanken anfreunden, dass wir hier bei uns ein Kastl brauchen, um Wasser trinken zu können. Und die Vase aus Schweden wird nicht so schnell weggeräumt. Also hätte ich auch ein Platzproblem.

Ich frage mich dann, waren diese Menschen schon einmal in anderen Ländern zu Gast, wo Wasserflaschen einkaufen auf der Tagesordnung steht? Es muss gar nicht so weit weg sein, Italien's Eiswürfel reichen manchmal schon, um stundenlang das WC zu hüten. (Meine Liebe zu Italien ist dennoch ungebremst "tutti completi")

Was ich aber sagen will ist, dass wir das große Privileg haben, das Lebensmittel Nr. 1, nämlich Wasser, wie selbstverständlich konsumieren und genießen zu können und ich wieder einmal feststelle, dass ich nicht zu den modernen Haushalten gehöre. Ich habe den Germknödelmacher überstanden und nun widerstehe ich auch problemlos der nächsten Trendmaschine. Darauf trinke ich jetzt gleich ein großes Glasl Leitungswasser. Prost!

Ihre Kristina

Süße Erfrischung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Mit einer Eis-Abkühlung überraschte der ÖAAB auch heuer knapp 30 Betriebe im Windischgarstnertal. Alle freuten sich bei hochsommerlichen Temperaturen über diese Aktion, die von Obmann Josef Stummer alljährlich zu Ferienende organisiert wird: "Danke für die vielen netten Gespräche und Begegnungen."

Text: Josef Stummer, Fotos: Dominik Feßl



Groß war die Freude bei den Mitarbeiterinnen des Salons Naturfriseur Wilfing über die süße Überraschung, überbracht von Erika Steinmaurer, Stefan Edelsbacher und Paul Piestrak.



Auch die Belegschaft der Raika Windischgarsten freute sich über die Eis-Abkühlung von Roßleithens Vize-Bürgermeister Horst Baumschlager (I.) und Josef Stummer (r.).



Die Belegschaft der **Stöger Robert GmbH**. (Transporte, Baggerungen, Brennstoffe, Betontankstelle) freute sich über das leckere Eis mit Roßleithens Vize-Bürgermeister Horst Baumschlager (2.v.l.) und Josef Stummer (l.).



Auch die Mitarbeiterinnen von **Trachten Hofbaur** freuten sich über die Eis-Abkühlung von Erika Steinmaurer (2.v.l.) und Stefan Edelsbacher (2.v.r.).



Ein Volkswagen fürs Leben.

Der Polo

Kraftstoffverbrauch: 5,1 – 7,0 l/100 km. $\rm CO_2$ -Emissionen: 116 - 160 g/km. Symbolbild. Stand 04/2025.





4580 Windischgarsten Linzer Straße 36 Telefon +43 7562 5290 www.autohaus-windischgarsten.at





Die Feuerwehr informiert

Berichte der sechs Feuerwehren des Abschnitts Windischgarsten



Einsatzgeschehen

Am 20. August wurde die Feuerwehr Windischgarsten zu einem Verkehrsunfall auf der B138 alarmiert. Ein Motorradfahrer war auf einen links abbiegenden Pkw aufgefahren und zu Sturz gekommen. Die Feuerwehr übernahm die Absicherung der Unfallstelle, band ausgelaufene Betriebsmittel und reinigte die Fahrbahn.



VU B138 Motorrad





Fahrzeugbrand Gleinkerau

Nur einen Tag später, am 21. August, ereignete sich auf der A9 Pyhrnautobahn im Gemeindegebiet Spital am Pyhrn ein schwerer Verkehrsunfall. Auf regennasser Fahrbahn kam es in Fahrtrichtung Graz zu einem heftigen Crash. Die Feuerwehren Spital am Pyhrn und Windischgarsten wurden zur Personenrettung alarmiert. Nach der Lageerkundung stellte sich heraus, dass für die FF Windischgarsten kein weiterer Einsatz erforderlich war, da glücklicherweise niemand eingeklemmt war. Die Einsatzkräfte sicherten die Unfallstelle, führten Aufräumarbeiten durch und montierten Teile der Leitschiene ab, um einen beschädigten Sportwagen schonend bergen zu können. Nachdem beide Fahrzeuge verladen waren, wurde die Fahrbahn von Splittern und Fahrzeugteilen gesäubert.

Am 26. August wurden die Feuerwehren Spital am Pyhrn und Windischgarsten zu einem Brand einer landwirtschaftlichen

Maschine gerufen. In einer Rundballenpresse war ein Feuer ausgebrochen. Der Landwirt reagierte rasch, lenkte das Gespann auf ein Feld und begann mit einem Feuerlöscher die Brandbekämpfung. Die FF Spital am Pyhrn setzte zunächst das UHPS ein, bevor ein Atemschutztrupp die endgültige Ablöschung vornahm. Mehrere Kontrollen mit der Wärmebildkamera folgten. Die Polizei nahm den Vorfall auf.

Ein Großalarm folgte am 20. September: Um 11:50 Uhr wurden die Feuerwehren Spital am Pyhrn und Windischgarsten sowie die steirischen Kräfte Ardning, Frauenberg

und Admont zu einem Brand im Bosrucktunnel alarmiert. Ein Pkw mit Pferdeanhänger hatte rund 300 Meter vor dem Nordportal zu brennen begonnen. Die FF Spital am Pyhrn führte einen Löschangriff mit dem RLF-T vom Nordportal aus, während die FF Ardning vom Südportal in den Tunnel einfuhr. Atemschutzträger aus Spital und Windischgarsten unterstützten gemeinsam im RLF-T Windischgarsten die Löscharbeiten. Der Anhänger mit den Pferden konnte ins Freie gebracht werden, wo eine Tierärztin die Tiere übernahm. Dank des raschen Eingreifens blieben Menschen und Tiere unverletzt. Nach Abschluss der Aufräumarbeiten durch die Asfinag rückten die Einsatzkräfte wieder ein.



Brand im Tunnel

Feuerwehrjugend: Ein unvergesslicher Tag für die Feuerwehrjugend Windischgarsten

16 Kinder und 3 Betreuer der Feuerwehrjugend Windischgarsten durften dank der Initiative von Ehren-Feuerwehrtechniker Anton Burger das Werk 2 des Feuerwehrfahrzeugherstellers Rosenbauer in Leonding besuchen. Die jungen Nachwuchs-Florianis erhielten spannende Einblicke in die Produktion modernster Einsatzfahrzeuge. Höhepunkt war der Platz im "Panther", dem imposanten Flughafenlöschfahrzeug.

Ein herzliches Dankeschön an Rosenbauer und Anton Burger für dieses besondere Erlebnis. Abgerundet wurde der Ausflug mit einem gemeinsamen Besuch bei McDonald's – ein perfekter Abschluss für einen unvergesslichen Tag.

Text: OBI d. Fachdienstes für Pressewesen im Abschnitt Robert Essl Fotos: FF Windischgarsten, Laumat, FF Spital am Pyhrn



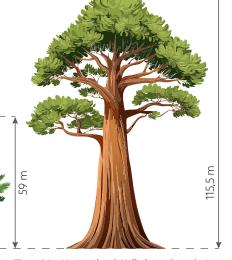
Jugendgruppe Windischgarsten bei Rosenbauer

Fachtipp von Wiku-Mitglied Nationalpark Kalkalpen

Bäume können Giganten werden

Bäume gehören zu den größten und ältesten Lebewesen der Welt. Sie gab es lange vor den Dinosauriern. In ihrer mindestens 350 Millionen Jahre dauernden Evolutionsgeschichte haben sie sich unterschiedlichen klimatischen Verhältnissen und spezifischen Standorten angepasst. So entwickelte die Natur eine große Bandbreite von sehr spezifischen Bäumen. Bis dato sind weltweit etwa 60.000 Baumarten bestimmt, wovon in Österreich lediglich 65 Baumarten wurzeln. Einige der Baumarten können bei guten Wuchsvoraussetzungen wahre Baumgiganten werden. Am besten und am höchsten wachsen Bäume in feuchten, milden Regionen, mit häufigem Nebel, der den Wasserhaushalt der Bäume unterstützt. Das Fehlen von Wintern sorgt dort auch für eine verlängerte Wachstumsperiode.

Im Nationalpark Kalkalpen ist der höchste bekannte Baum eine Tanne im zentralen Hintergebirge. Dieser Gigant ist etwas über 56 Meter hoch und hat einen Stammdurchmesser von 1,7 Metern. Im Lauf ihres Lebens hat diese Tanne etwa 45 Festmeter Holz gebildet. Doch die Riesentanne im Nationalpark ist nicht der höchste Baum im Bundesland Oberösterreich. Landesmeisterin im Höhenwachstum der Bäume ist nämlich eine Douglasie.



VInr.: Größter Mensch der Welt (2,51m), Höchster Baum (Tanne) im Nationalpark Kalkalpen, Douglasie in St. Thomas am Blasenstein, Küstenmammutbaum im kalifornischen Redwood Nationalpark; Illustration KI generiert

Dahoam bleibn ORGANISATION 24h-PERSONENBETREUUNG

NEU!

2,51 m‡

BETREUUNGSKRÄFTE AUS DER SLOWAKEI



DAHO M

 Unsere slowakischen Betreuungskräfte sind kulturell & sprachlich eng mit Österreich verbunden.

Die geographische Nähe ermöglicht kurze Anreisen und schnelle Wechsel.

Zwei immer gleichbleibende Betreuungskräfte wechseln sich 14-tägig (alle 2 Wochen) ab – so bleibt die Beziehung persönlich - gleichzeitig kommen die Damen/Herren immer wieder frisch ausgeruht und mit neuer Energie.

Besonders bei anspruchsvollen Betreuungssituationen (z. B. bei nächtlicher Pflege oder hoher körperlicher Belastung) ist dieser 2-Wochen-Rhythmus ein wertvoller Vorteil: Er sorgt für kontinuierliche Aufmerksamkeit, Geduld und Fürsorge, ohne dass jemand überfordert wird.

Kontaktieren Sie uns gerne für eine unverbindliche Beratung - gemeinsam finden wir eine individuelle Lösung!

Sebastian Leibetseder & Birgit Habich

****** +43 660 363 55 62

E-mail: office@dahoambleibn.at | Website: www.dahoambleibn.at



Dieses überdimensionale Prachtstück ist 59,9 Meter hoch, überragt unsere Nationalpark Tanne noch um beinahe 4 Meter und sie wurzelt in den Wäldern des Domkapitels Linz, in der Gemeinde Sankt Thomas am Blasenstein.

Weltweit gesehen sind unsere oberösterreichischen Baumgiganten aber keine Riesen.

Der voluminöseste Baum der Welt ist der "General Sherman Tree" in einem kalifonischen Nationalpark. Er besteht aus 1.473 Festmetern Holz. Er hat mehr als das 32-fache Volumen der großen Nationalpark Kalkalpen Tanne.

Weltmeister im Höhenwachstum aber ist ein Küstenmammutbaum im Redwood Nationalpark in Kalifornien, er misst 115,8 Meter und ist damit der höchste Baum der Welt. Er ist höher, als ein Fußballfeld lang ist und er überragt den Kirchturm von Windischgarsten um unglaubliche 46,5 Meter!

Text: Franz Sieghartsleitner



Geführte **Nationalpark Touren**

Bärenriedlau Hütte: Tag der offenen Tür

So 26.10. | 10-15 Uhr, Sengsengebirge Gratis Hüttenführung, Anstieg selbstständig, entfällt bei Regen.

Erlebnistour für Kinder & Familien Di 28.10. | 930 – 1230 Uhr, Roßleithen

Faszination Gamsbrunft Sa 8.11. | Sa 15.11. | Sa 22.11. | Sa 29.11. 5³⁰ - ca. 10 Uhr, Sengsengebirge

> Online anmelden: www.kalkalpen.at



WIKU

Hier wohne ich. Hier arbeite ich. Hier kauf ich ein. **Ring guter Fachgeschäfte.**

Wandern in Osttirol begeistert Senioren aus dem Gastnertal

Bei den Wandertagen der Senioren konnte bei Kaiserwetter der Gipfel des Großglockners sowohl von der Süd- als auch von der Nordseite bestaunt werden. Wanderungen wurden auch am Zettersfeld und am Europa-Panoramaweg angeboten. Am Heimweg genoss die Gruppe noch die Almen im wunderschönen Naturpark Riedingtal.

"Danke allen, die zum tollen Gelingen dieser Wandertage beigetragen haben," freuen sich die Wanderbegleiter Hilde und Willi Kaltenbrunner.

Text: Josef Stummer



Foto: Willi Kaltenbrunner



www.dtec.at

Am Wirtschaftspark in Spital am Pyhrn bieten wir unseren Kunden Lösungen in den Bereichen Schlosserei, Metallund Schweißtechnik. DTEC Metalltechnik garantiert dabei eine rasche und qualitativ hochwertige Umsetzung.

Speziell für die Anwendungen bei unseren Gewerbe- und Industriekunden fertigen wir bei DTEC / Sparte Metalltechnik / Warenträger, Stahlbauteile, Schutzzäune, Podeste, Stiegen, Geländer u.v.m.



Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr DTEC-Team in Spital am Pyhrn











Sie konfigurieren, <u>www.maxtor-tore.at</u>, wir prüfen, liefern und montieren!

DTEC | Sparte Schlosserei & Metalltechnik | Pyhrn 5 | 4582 Spital am Pyhrn Tel. 07563/20681 DW 22 | metalltechnik@dtec.at

Sportunion Windischgarsten: Biathlon macht Spaß!

Mit viel Begeisterung und Neugier nahmen viele Kinder das Angebot der Sportunion Windischgarsten – Sektion Biathlon an und folgten der Einladung zu insgesamt drei Ferienkalender-Aktionen "Schnupperbiathlon". Es machte allen Kindern großen Spaß, das vielfältige Angebot im Training kennenzulernen und diese interessante Sportart auszuprobieren.

Wer den Biathlon-Sport ausüben möchte, muss weder ein Ass auf Langlaufskiern sein noch ein Schießprofi mit dem Luftgewehr am Schießstand. Spielerisch und völlig ohne Druck wird jeder in seinem Tempo an die Sportart herangeführt. Die Trainer Kathrin Großauer und Andreas Dilly bieten ein abwechslungsreiches und vielseitiges Training an, welches an alle Leistungsund Altersgruppen angepasst wird. In verschiedenen Trainingsgruppen holen sie gemeinsam mit den Kids das Beste aus ihnen raus und fördern Geschicklichkeit, Durchhaltevermögen und Ehrgeiz. Sie gehen mit jedem persönlich ein Stück über die individuelle sportliche Grenze und motivieren, sich selbst weiterzubringen.

In der warmen Jahreszeit wird in Laufausrüstung, mit Inlineskatern oder Skirollern trainiert, im Winter steigen wir auf Langlaufski um. Das Schießtraining ist fixer Bestandteil in jedem Training. Wusstest du, dass man vom Verein günstig passende Langlaufski und -stöcke leihen kann? Dadurch werden Familien finanziell entlastet und es muss nicht laufend passende Ausrüstung angeschafft werden.

Das Vereinstraining findet aktuell donnerstags von 16:00 bis 17:00 Uhr je nach Witterung und Jahreszeit in der Biathlon- und Langlaufarena in der Innerrosenau oder in der Halle der Neuen Mittelschule Windischgarsten statt. Eine Mitfahrgelegenheit ins Biathlonzentrum wird grundsätzlich mit dem Vereinsbus angeboten.

Du möchtest Biathlonluft schnuppern, den vielseitigen Sport ausprobieren und freust dich in einem Team zu trainieren, das dich motiviert und weiterbringt? Dann melde dich gerne bei Andreas Dilly unter 0650/9853938. Wir freuen uns auf DICH.



Foto: Michaela Popp



+43 7562/5306-0 office@kretschmer-bau.at

Ing. Roland Kretschmer, Baumeister u. Zimmermeister, Gesellschaft m.b.H.

15

4580 Windischgarsten

Kirchfeldstraße 29 www kretschmer-bau at

ERUCEDANK

Irmgard Gansterer

A weltliches Brauchtum – christlich heut Tradition, konkret seit 'n 18. Joahrundert schon, toan vü Leut´ des Bedürfnis vaspür´n und ois Daunk für die Ernte a Fest zelebrier'n. Den Aufaung hot domois s'Gesinde g'mocht, dei' an Kraunz g'flocht'n und daun den Bauern hob'n brocht. Noch Abschluss da Ernte – er bestand aus Getreide, goar feierlich wurd´ überreicht des Geschmeide. Als Daunk hot's Gesinde, es wurde serviert, von den Bauern anschließend a Festess'n kriagt. Heut' noch Micheli, aum Sonntog nocha, toan viele Mensch'n an Kirchgaun mocha. Vor'm Altoar wird aufbaut zweifelsohne, a festlich geschmückte Erntekrone. Bestückt aus'n Goart'n, Feld und Kultur, Gemüse und Obst - ois von Mutta Natur. Für all' die quat'n und reichlich'n Gab'n, toan mia heut 'Vergelt's Gott sog'n. A Mess' wird g'feiert - daun d'Prozession, wir Daunk'n für'n reichlich'n Erntelohn. Die Leut' soin a no erinnert werd'n, dass wir nur Gäste sind auf Erd'n dass net nur an uns Mensch'n liegt, ob's für uns reichlich' Noahrung gibt. Dafür soin mia a daunkboar sein, do foit ma a Geschichte ein. Vor launger Zeit hot sich's ergeb'n, do tuat a reicha Bauer leb'n. An einem Herbsttog sogt sei Frau: "Mei liaba Maun – i sog da – schau, Keller und Scheune vor Nahrung quillt, a d'Vorratskaummern sind gefüllt, da Ernteeinsotz is vollzog'n, lass uns dafür jetzt daunkschen sog'n." "Für wos" - schroff woar des Bauers Wort, "für des hob i oft g'Orbeit hoat! Täglich woar fleissig i aum Werk'n, hob niamois g'rast', möcht'i bemerk'n. Wos du do sogst – i glaub du spinnst,

Wü jetzt ois Lohn ins Wirtshaus lauf'n und a poar Flosch'n Wein drauf sauf'n!" Scho is a aussi ba da Tür, die Bäurin – traurig, sie blieb hier. Noch a poar Schritte, weg von daheim, im herbstlich, schönen Sonnenschein, a Maun mit Frau und zwoa Kinda san's g'wes'n, die neb'n da Stroß'n aum Wegraund do g'sess'n. Auf'n Vater sei' Knia a Lein'binkerl drauf, wia da Bauer bei eah woar, hot er's g'mocht auf. Drinnen im Tuach a Brotloab is g'leg'n und a no zwoa handvoi Traub´n daneb´n. "Setz di zu uns waun da Hunger di plagt!" einladend da Maun zu dem Bauern hot sogt. "Es is nur a oafoches Moih – was i hob', oba d'Traub'n san süaß und fisch is des Brot. A guata Nochboar hot's uns g'schenkt, denn goar net laung her, hot's Häusl brennt. Unsa Hob und Guat, ois wos ma besitz'n, is gänzlich vabrennt, drum toan mia do sitz'n." "I bin goar net hungrig - obendrein", sogt drauf da Bauer, "tuat's z'wenig sein. Doch oans intressiert mi – ihr tuat's goa net klag'n? scheint's sogoar glücklich - warum?" tuat er frog'n. "Es gibt g'wiss koan Grund verzweifelt zan brumma, koana von uns is zu Schad'n kumma. Dafür Daunk ma in Herrgott und a für die Gab'n, aun denen mia uns in da Sun'heut toan lab'n." Da Bauer an Aug'nblick tuat überleg'n, daun lodt er sie ein, alle Hoam mit eam z'geh'n. Es woar nimma wichtig ins Wirtshaus zu kemma, mit die Leut'tuat den Weg er hoamzua jetzt nehma. Er hot heut' g'lernt, die Bedeutung - zu teil'n, und a wos es hoaßt amoi daunkboar zu sein. "Komm, Frau!" dem Bauer sei Stimm´ tuat erklingen, "Wir feiern heut' Erntedaunk' – losst's uns beginnen."

Scelzhamerbund

Orcsgruppe Windischgarscen u. (Imgebung

Fahr nicht fort, kauf im Ort!

des woar alloa nua mei 'Verdienst!



Wird in allen WIKU-Betrieben als Zahlungsmittel angenommen.

Erfolgreiche Weltmeisterschaft 2025 im Rollenrodeln in Grindelwald (Schweiz)!

Unsere Sportler:innen des ASVÖ SV Rosenau-Edlbach nahmen vergangenes Wochenende an der Rollenrodel-Weltmeisterschaft 2025 im idyllischen Grindelwald in der Schweiz teil – und kehrte mit großem sportlichen Erfolg zurück.

Weltmeisterin aus unseren Reihen:

Michelle Schnepfleitner sicherte sich in einem spannenden Rennen den Weltmeistertitel im Einzelbewerb der Damen. Durch ihre herausragende Leistung konnte sie sich gegen die internationale Konkurrenz durchsetzen und holte verdient die Goldmedaille nach Hause.

Auch im Teambewerb durfte gejubelt werden: Michelle Schnepfleitner und Andreas Sölkner erreichten gemeinsam den hervorragenden 3. Platz und sicherten sich somit die Bronzemedaille für Österreich.

Garstnertaler Knittlerinnen begeistern bei der Landesmeisterschaft

Die 4 Seniorinnen aus Windischgarsten überzeugten kürzlich bei der Landesmeisterschaft in Gramastetten und erreichten in der Damenwertung den sensationellen 3. Platz. Damit eroberten die Kirchdorfer Damen-Bezirkssiegerinnen nicht nur die Bronzemedaille, sondern überflügelten auch die 3 Herrenmannschaften des Bezirkes. Obmann Hannes Herndl, der den Fanclub anführte, stellte sich als einer der ersten Gratulanten ein: "Danke allen, die zu diesem tollen Erfolg beigetragen haben!"

Text: Josef Stummer



Auch Landesobmann Josef Pühringer gratulierte den erfolgreichen Garstnertaler Knittlerinnen Hermine Grill, Hilde Kaltenbrunner, Theresia Trinkl ("Moarin") und Elfriede Antensteiner (v.r.n.l.) Foto: Willi Kaltenbrunner Bei den Herrenbewerben belegten Andreas Sölkner (Platz 6) und Thomas Sölkner (Platz 7) starke Plätze im vorderen Feld.

Mitgereist und Teil des Teams waren auch Raimund Redtenbacher, Gerald Redtenbacher und Lukas Sölkner, die sich zwar sportlich nicht für die Weltmeisterschaft qualifizieren konnten, aber durch ihre Unterstützung vor Ort wesentlich zum Teamgeist und zur Motivation beigetragen haben.

Wir gratulieren unseren Sportler:innen herzlich zu diesen großartigen Leistungen!

Text & Fotos: SV Rosenau



KFZ-Meisterbetrieb WEISZ









Spital/Pyhrn 07563/70380 www.bernhardweisz.at REPARATURWERKSTÄTTE ALLER MARKEN

<u>Öffnungszeiten:</u> Montag bis Donnerstag Freitag

07.30 - 12.00 - 13.00 - 17.00 Uhr 07.30 - 12.00 Uhr



Hüttenzauber mit den Naturfreunden Oberösterreich

Berghütten haben ihren ganz eigenen Zauber: Sie schenken Ruhe, Abstand vom Alltag und unvergleichliche Ausblicke auf die Bergwelt.

Was weniger bekannt ist: Die Naturfreunde Oberösterreich betreiben gleich 29 solcher Hütten und laden damit Familien, Vereine wie auch Individualreisende ein, die Natur in ihrer ganzen Vielfalt zu erleben.

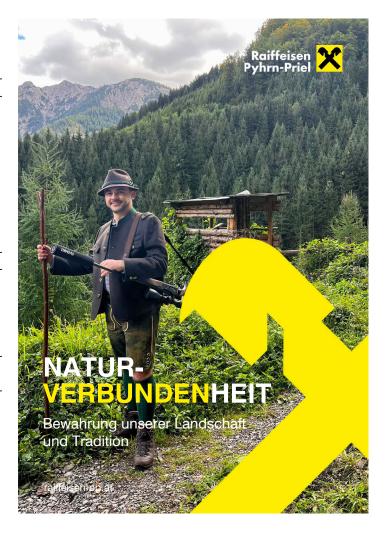
Die Palette reicht von urigen Unterkünften mit traditionellem Charme bis hin zu Häusern mit modernem Komfort. Ob im Sommer beim Wandern, im Winter auf Skiern oder einfach bei einer wohlverdienten Auszeit: Jede Hütte überzeugt durch ihre gemütliche Atmosphäre, beeindruckenden Ausblicke und nicht selten auch durch ganz persönliche Einblicke.

Mitglieder der Naturfreunde sparen kräftig. Auf Hüttenübernachtungen gibt es bis zu 30 Prozent Ermäßigung, dazu kommen Rabatte bei JUFA-Hotels. Damit wird der Bergurlaub nicht nur zu einem unvergesslichen Naturerlebnis, sondern auch zu einer leistbaren Auszeit.

Besonders attraktiv ist das aktuelle Herbstangebot: Wer jetzt eine Bonusmitgliedschaft abschließt, kann die restlichen Monate des Jahres kostenlos nutzen – und profitiert sofort von allen Vorteilen u.a. weltweite Freizeit-Unfallversicherung, Auslandsreise-Krankenversicherung mit finanzieller Unterstützung bei Krankenhausaufenthalten, ambulanten Behandlungen und Rückholungen im Ausland.

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft gibt es bei: Werner Kreiter, E-Mail: kreiter.wdg@aon.at Informationen zu den Hütten findet man hier: https://www.naturfreunde-huetten.at/oberoesterreich

Text: Ralf Quatember



Saisonende Nordic Walking Gruppe der Gesunden Gemeinden Roßleithen und Windischgarsten

Jeden Montag traf sich die Nordic-Walking-Gruppe, offen für alle Altersgruppen, zu gemeinsamen Runden. Trotz des verregneten Juli konnten an insgesamt zehn Abenden Wanderungen stattfinden, ein Beweis für die große Motivation und das Engagement der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Mit einer durchschnittlichen Gruppengröße von 8 bis 10 Personen zeigte sich die Organisatorin, Frau Regina Ballenstorfer, sehr zufrieden. Unter ihrer Leitung führte Sie die Gruppe auf abwechslungsreichen, naturbelassenen Wegen durch die malerische Umgebung, was allen Teilnehmenden sichtlich Freude bereitete.

Ein großes Dankeschön gilt der motivierten Nordic-Walking-Gruppe, die stets mit viel Elan dabei war. Ebenso bedanken sich die Arbeitskreisleiterin aus Windischgarsten, Frau Jolanda Freudenthaler, und der Arbeitskreisleiter aus Roßleithen, Bgm. Kurt Pawluk, bei der Gruppenleiterin, die die Teilnehmenden engagiert und kompetent durch die Saison begleitet hat.

Der traditionelle "Saisonabschluss" wurde in gewohnter Weise in geselliger Runde bei Monikas Mostschänke "Horner" gefeiert. Die erfolgreiche Saison ließ man bei angeregten Gesprächen und regionalen Köstlichkeiten ausklingen.

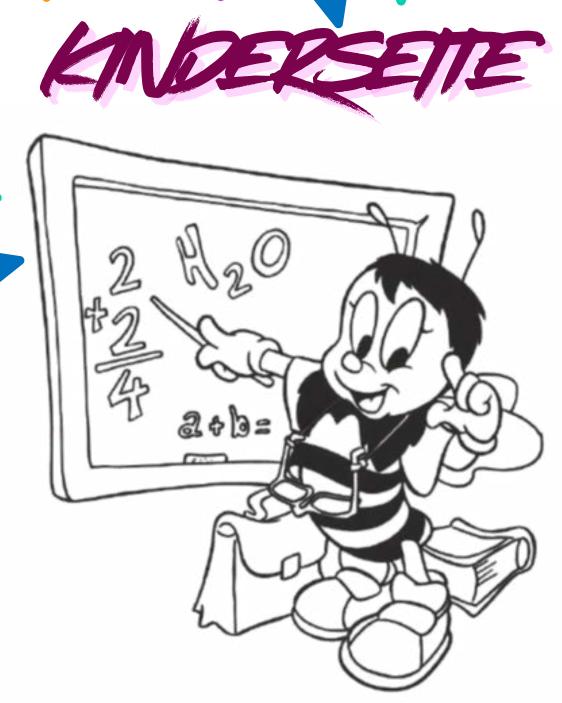
Text & Foto: Kurt Pawluk











Liebe Kinder,

die Zeichnung ausmalen und in der **Pyhrn-Priel** abgeben. Es wartet dann eine kleine Überraschung auf dich!

Komm uns auch in der Weltsparwoche besuchen - wir freuen uns auf dich.

Nr. 521 · 08/2025

NAME:

News aus der Volksschule Windischgarsten

Auf einen Sprung ins Kürbisfeld

Ihr erster Wandertag führte die 3a der VS Windischgarsten zum Seidlhof von Bettina Wieser in Spital. Die Schülermutter empfing ihre kleinen Gäste herzlich und führte sie spannend ins Thema Kürbis ein. Die Kinder durften bei der Ernte helfen und sich zum Schluss alle einen hübschen Zierkürbis mitnehmen.

Rund ums Gelbe vom Ei

Ende Juni war die 3a-Klasse der VS Windischgarsten zu Gast bei Familie Mayr am Brunlitzerhof in Roßleithen. Die Kinder bekamen bei ihrem letzten Ausflug im alten Schuljahr eine ausgedehnte Hofführung. Sie besichtigten die Hühnerfarm und erfuhren dabei viel Wissenswertes zum Thema Eierproduktion. Zum Abschied durfte sich jedes Kind eine 10er Packung Eier mitnehmen. Herzlichen Dank, Familie Mayr!

Text & Fotos: VS Windischgarsten





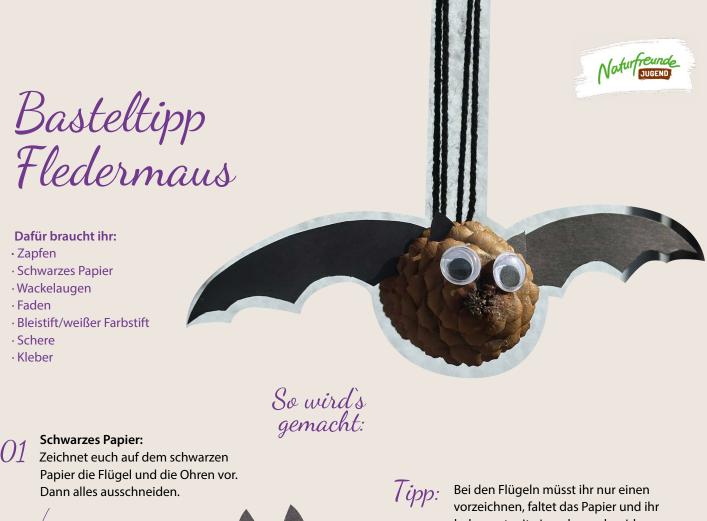
Fahr nicht fort, kauf im Ort.













Text & Fotos: Carola Kreiter

Ferienkalenderaktion 2025 des Badminton Club Windischgarsten

Am 26.08. wurde im Rahmen des Ferienkalenders vom Badmintonclub Windischgarsten eine Schnupperstunde für Badminton im Turnsaal der VS Windischgarsten angeboten. Die Aktion wurde von 16 Kindern in Anspruch genommen, es wurde fleißig trainiert und es hatten alle sichtlich Spaß an der Bewegung mit Schläger und Ball.

Vielleicht haben wir somit das Interesse am Badmintonsport geweckt und das eine oder andere Kind kommt zu unserem Training. Auch Erwachsene können gerne jederzeit zum Training kommen, jeweils im Turnsaal der VS Windischgarsten.

Kindertraining: Dienstag: 17.00 bis 18.30 Uhr **Erwachsenentraining:**

August bis November: Mittwoch 19.30 bis 22.00 Uhr Dezember bis Juni: Montag 20.00 bis 22.00 Uhr Möglichkeiten zur Info bzw. Kontaktaufnahme mit dem Trainer und Obmann Mathias Hayböck unter 0664/80611126.



Einfach kommen & mittrainieren, wir vom BCW freuen uns auf euch!

SV RoHol Edelholz hat sein 7. "Campo Ballissimo" veranstaltet

Vom 29. bis 31. August 2025 verwandelte sich die Dana Arena in Windischgarsten erneut in einen Hotspot des Nachwuchsfußballs. Der SV RoHol Edelholz konnte sein bereits siebtes "Campo Ballissimo"-Fußballcamp mit einer Rekordzahl von 80 fußballbegeisterten Kindern im Alter von 5 bis 14 Jahren ausrichten. Unter der professionellen sportlichen Leitung von Hans-Jürgen Brunner, ehemaliger Bundesligaprofi, erlebten die Nachwuchsspieler/innen drei actionreiche Tage. Die Kinder wurden in vier altersgerechte Gruppen eingeteilt und absolvierten ein abwechslungsreiches Programm mit Stationstraining, Technikübungen, Wettbewerben wie "Elfmeterkönig" oder "Dribbelstar" sowie einem spannenden Mini-Europameisterschaftsturnier. Besondere Highlights waren das Eltern-Kind-Spiel und das gemeinsame Abschlussfest.

Nicht nur fußballerische Fähigkeiten standen im Mittelpunkt – auch Werte wie Teamgeist, Fairplay und Zusammenhalt wurden großgeschrieben. Leon Mayrhofer (5 Jahre) wurde als jüngster Teilnehmer geehrt, Ben Rablbauer erhielt die Auszeichnung als bester Teamplayer und Florian Benischek wurde zum "Spieler des Camps" gekürt.

Ein herzlicher Dank gilt den Organisatoren Stefan Schöngruber, Rene Reisenbauer und Thomas Eules, allen Trainer/innen, Betreuer/innen und den unermüdlichen Helfer/innen hinter den Kulissen. Besonderer Dank gebührt unseren Sponsoren Dicketmüller – das Bad Design Zentrum, Riedler Reisen – Hinterstoder, Tischlerei GriMa WohnDesign sowie der Firma Mei Jagerei, die für die vollständige Mittagsverpflegung aller Teilnehmer/innen und des gesamten Teams sorgte.

Der SV RoHol Edelholz blickt stolz auf eine gelungene Veranstaltung zurück und freut sich schon jetzt auf die achte Auflage im nächsten Jahr.



Foto: Schwaigi





Herbstkonzert des Musikvereins Windischgarsten

Der Musikverein Windischgarsten lädt herzlich zum alljährlichen Herbstkonzert ein, das am Sonntag, den 16. November 2025, um 15:00 Uhr im Kulturhaus Windischgarsten stattfindet. Der Eintritt ist frei, über freiwillige Spenden freut sich der Verein sehr.

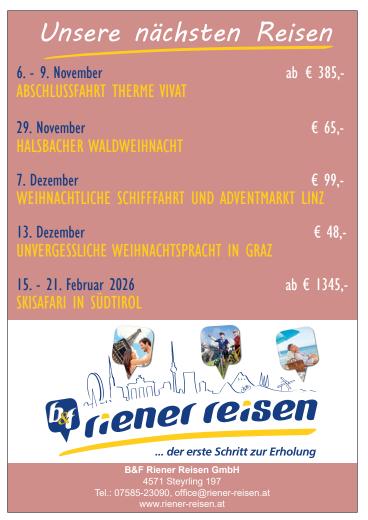
Eröffnet wird der Konzertnachmittag von der Jugendmusikkapelle Windischgarsten unter der musikalischen Leitung von Gerlinde Reitmann. Mit traditionellen Klängen wie dem Stück "Dem Land Tirol die Treue" sorgt die Nachwuchskapelle für einen stimmungsvollen Auftakt. Im Anschluss präsentiert der Musikverein Windischgarsten selbst ein abwechslungsreiches Programm, das von Klassikern wie Andrew Lloyd Webbers "The Phantom of the Opera" über den Marsch "Das Abzeichen" von Stefan Marinoff bis hin zu "Pixner in Concert" reicht, bei dem Jakob Renhardt auf der Steirischen Harmonika als Solist zu hören ist

Den gemütlichen Ausklang des Konzertnachmittags gestaltet schließlich die Bosruckmusi. Der Musikverein freut sich auf viele bekannte und neue Gesichter und auf einen unvergesslichen Nachmittag voller Musik und guter Stimmung.

Text: Katharina Koppler







News aus der Ski MS: Wir leben Wintersport!

Unter diesem Leitsatz starteten die Schülerinnen und Schüler der Ski-Mittelschule Oberösterreich in ein neues Schuliahr. Sportlich gesehen begann das Schuljahr aber wie jedes Jahr bereits im Sommer. Auch heuer wurden den Kindern in den Sommerferien wieder Trainingscamps angeboten. Während die BiathletInnen einige Kilometer auf der Rollerstrecke zurücklegten und fleißig am Schießstand trainierten, bot die Indoorpiste in Kombination mit dem Nachwuchszentrum Hinterstoder zahlreiche Trainingsmöglichkeiten für unseren Alpinen. Außerdem ging es für die S14-S16 Trainingsgruppe das erste Mal in die Skihalle Wittenburg, wo 10 Tage lang ein Slalom Trainingsblock abgehalten wurde.

Erste Schritte im neuen Umfeld

Besonders begrüßen möchten wir natürlich unsere Neuankömmlinge in der ersten Klasse. Um den Einstieg so angenehm wie möglich zu gestalten, fanden bereits in den Sommerferien Kennenlerntage statt. Dabei konnten die Kinder in lockerer Atmosphäre erste Kontakte knüpfen, gemeinsam Spiele ausprobieren und ihre neuen Klassenkameraden näher kennenlernen. Viele Unsicherheiten, die ein Schulstart mit sich bringen kann, wurden dadurch bereits im Vorfeld abgebaut. Am ersten Schultag war die Freude daher groß, bekannte Gesichter wiederzutreffen. Positiv bewährt hat sich zudem in den letzten Jahren unser Buddy-System. Gemeinsam mit den Klassenvorständen der dritten und vierten Klasse wurden auch heuer SchülerInnen ausgewählt, welche den Kleinen mit Rat und Tat bei Problemen zur Seite stehen. Premiere in der Nordischen Kombination Eine Besonderheit bringt dieses Schuljahr ebenfalls mit sich: Zum ersten Mal ist ein Schüler der ersten Klasse in der

Nordischen Kombination vertreten – jener Disziplin, die Skisprung und Langlauf miteinander verbindet. Damit erweitert sich das sportliche Spektrum unserer Schule um einen weiteren spannenden Bereich.

Balance zwischen Schule und Sport Der Herbststundenplan sorgt dafür, dass trotz des täglichen Sportprogramms auch die schulischen Anforderungen nicht zu kurz kommen. Besonders in den ersten Monaten liegt daher der Fokus darauf, ein stabiles Fundament in den Unterrichtsfächern zu schaffen. Denn bevor es im Winter mit den ersten Wettkämpfen losgeht und der Alltag wieder stärker sportzentriert abläuft, ist ein verlässlicher schulischer Grundstock notwendig. Diese Balance ist ein zentrales Anliegen unserer Schule und macht den Alltag abwechslungsreich und ausgewogen. So können wir gewährleisten, dass

Schülerinnen und Schüler nach der vierten Klasse alle Wege offenstehen.

Denn die Mischung aus sportlicher Leidenschaft und solider schulischer Ausbildung macht den besonderen Reiz unserer Schule aus. Ob im Klassenzimmer, auf Ski, Loipe oder Schanze – die Begeisterung für den Wintersport verbindet alle und prägt die Gemeinschaft. Damit bleibt unser Leitsatz mehr als ein Motto: "Wir leben Wintersport!"

Infos auf der neuen Homepage der SkiMS: ski-mittelschule.at und besuche uns beim Informationsnachmittag am 14.11.25, bzw. beim Tag der offenen Tür am 30.01.2026.

Text & Fotos: Ski MS









Der Musikverein Spital am Pyhrn lädt zum jährlichen Dorfstadl

Der Musikverein Spital am Pyhrn lädt Sie sehr herzlich zu unserem alliährlichen Dorfstadl am 25. Oktober 2025 um 19.30 Uhr in den Turnsaal der Volksschule Spital ein.

Der abwechslungsreiche Abend wird von der Musikkapelle Spital, der Jungendmusikkapelle, sowie weiteren kleinen Gruppen wie der "Klarinettenmusi" und den Weisenbläsern gestaltet. Es freut uns sehr, dass auch der Spitaler Trachtenverein "d'Warschenecka" wieder bei unserem Dorfstadl mitwirkt.

Es soll ein gemütlicher Abend mit guter Musik, guter Laune und ausgelassenen Gesprächen sein. Dieser wird umrahmt von unserem Sprecher Gerhard Schweiger. Die Marketenderinnen sorgen für Speis und Trank.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Du bist flexibel und zuverlässig? Dann bewirb dich als Vertriebsallrounder und sorge für reibungslose Abläufe bei Aufträgen, Lieferungen und Rechnungen.



JETZT BEWERBEN!



IHRE ANSPRECHPARTNERIN Silvia Rotter

+43 (0) 664/ 1805071 SRotter@jeldwen.com JELD-WEN Türen GmbH Gleinkerau 70 | 4582 Spital







Nationalpark Kalkalpen: Partnerbetriebe auf Exkursion zu Quell- und Bachlebensräumen

Der Nationalpark Kalkalpen lud kürzlich regionale Kooperationspartner zu einer Exkursion ins Reichraminger Hintergebirge ein, um aktuelle Naturschutzprojekte rund um Quell- und Bachschutz vorzustellen. Die Teilnehmer:innen erhielten dabei wertvolle Einblicke in die Bedeutung von Karstquellen und natürlichen Bergbächen für die regionale Biodiversität.

"Quellen sind der Anfang aller Bäche und Flüsse. Im Nationalpark sind alle Quellen geschützt", betonte Elmar Pröll von der Nationalparkverwaltung zu Beginn der Wanderung. Anschließend wurde das Quellökosystem mit seiner ökologischen Bedeutung anschaulich erläutert, ebenso die Wichtigkeit dieser Lebensräume für die Region.

Ein weiterer Schwerpunkt der Exkursion war auch die Information über die Bekämpfung invasiver Fischarten. Seit der Gründung des Nationalparks werden standortfremde Arten wie die Regenbogenforelle durch Elektrobefischungen

entnommen. "Die Bestände der heimischen Fischarten können sich wieder ungestört entwickeln", erklärte Projektleiter Christian Pichler-Schedar von der Nationalparkverwaltung. "Unsere Maßnahmen zeigen Wirkung: Heimische Fischbestände erholen sich, während invasive Arten kaum mehr nachweisbar sind." So wurden bei den kürzlich durchgeführten Abfischungen keine nordamerikanischen

Fischarten mehr festgestellt – ein klarer Erfolg der Schutzmaßnahmen.

Die regelmäßig stattfindenden Partner-Exkursionen sind ein zentraler Bestandteil Zusammenarbeit zwischen Nationalparkverwaltung und den regionalen Partnern. Nationalparkdirektor Josef Forstinger betonte die Bedeutung Partnerschaften: dieser "Unsere Exkursionen sind

ein wichtiger Austausch zwischen Verwaltung und Region. Sie zeigen die Arbeit des Nationalparks vor Ort und stärken gemeinsam das Bewusstsein für den Wert unserer einzigartigen Natur." Die Veranstaltungen fördern nicht nur den fachlichen Austausch, sondern machen die Arbeit des Nationalparks für alle Beteiligten direkt erfahrbar.

Text: Nationalpark Kalkalpen



Foto: Thomas Aichinger

AUS DEN GEMEINDEN

WINDISCHGARSTEN

KLAUS

W

SONSTIGES

Sterbefälle:

Hunger Heinrich Josef Obernhofer Valerie Pötscher Liselotte Schlapschi Mari

Geburten:

Calisto Hoekstra Isabella Kate Bilir Ahmet Asaf Klein Stine Lia Duchkowitsch Elea Malina

ROSSLEITHEN



Sterbefälle:

Hermine Weilguni im 74. Lebensjahr Adolf Perner im 81. Lebensjahr Martha Aigner im 85. Lebensjahr

Eheschließung:

Sarah-Maria Seebacher & Klaus Perner Katharina Susanne Rebhandl & Michael Salzger

Geburtstage:

Karl Weisl, 80. Geburtstag Karl Buchegger, 75. Geburtstag Ilse Stummer, 85. Geburtstag Johann Dirisamer, 95. Geburtstag Maria Heidlmeyr, 80. Geburtstag

Ihr Anzeige im WIKU!

Ob Kleinanzeige, Traueranzeige oder Glückwünsch. Senden Sie uns Ihre Inhalte per Mail an office@wiku-online.at

Preise siehe links unten auf dieser Seite.

Etwas zu verschenken?

Kostenlose Kleinanzeige an office@wiku-online.at senden!

Räuchern mit Kräutern & Harzen
Erlebe die Welt des Räucherns – mit duftenden Kräutern und edlen Harzen. Lerne
Wirkung, Anwendung & Rituale kennen.
Wann: Freitag, 14.11.2025 - 18:30 Uhr
Wo: Natur & Mehr, Windischgarsten
Unkostenbeitrag: 5 € - wird beim
Warenkauf rückvergütet
Anmeldung: Direkt im Geschäft

KLEINANZEIGEN

oder unter 0664 344 9400 Komm vorbei und tauche ein in die Magie des Räucherns!

CHRISTBÄUME (Tannen) in allen Größen, AB HOF oder selber SCHNEIDEN. Bäume aussuchen ab Mitte November, Verkauf ab Hof ab 5. Dezember. Garstner Eck 45 A, Spital/P. Fam. Butschek

0664/5082143 od. 0699/11278163

Energiegemeinschaft KalkAlpen-Strom

Einladung zum Infoabend

Besonders für alle, die sich für die EEG KalkAlpen-Strom

interessieren



und schon immer wissen wollten, welchen Nutzen es bringt –

und natürlich für Vereinsmitglieder.

Ort

Berggasthof Zottensberg Edlbach 55, 4580 Edlbach

Datum

04. November 2025, um 19:00 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich



Anzeigenpreise

inkl. 20% MwSt.

Kleinanzeigen: bis 5 Zeilen € 24,- jede weitere Zeile € 6,-

Glückwünsche: Geburtstag, Hochzeit, Promotion usw. € 72,-

Totenanzeigen: € 108,-

Chiffre: doppelter Anzeigenpreis

Anzeigen mit Chiffre sichern dem Aufgeber Diskretion. Er kann unerkannt eventuelle Angebote durchsehen und sich dann mit Interessenten in Verbindung setzen. Antworten daher im verschlossenen Umschlag - mit Chiffrenummer beschriftet - an den WIKU-Briefkasten (bei Aigner Optik) abgeben.

Spitaler Kulturherbst: Veranstaltungsreihe der Pfarre Spital/Pyhrn

Freitag, 24.10.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal Spital/Pyhrn Lichtbildvortrag Helmut Pichler: Amazonas und Anden

Samstag, 08.11.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal Spital/Pyhrn Jörg Strohmann & Anna Schürrer: Die Kulturschätze der Spitaler Kirchen

Samstag, 22.11.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal Spital/Pyhrn Ernst Gösweiner: Filmvortrag Menschenkette Arlingsattel gegen das Atommüllager im Bosruck



REGION



Jeden Mi & So bis Ende Oktober

Heimatmuseum Windischgarsten

Heimat- und Museumsverein, Windischgarsten bis Ende Oktober, 15-17 Uhr, Einlass bis 20 Min. vor Schluss, Infos: +43 676 814 249 12, e.e.goesweiner@ aon.at, Ortsführungen ab 14 Uhr ab Tourismusbüro

Di, 21. Oktober

Bis bald, im Wald

Ferienhaus Buchebnerreith, Hinterstoder 9:30, Anmeldung bis spätestens Montag 18 Uhr online, Kontakt: Wald- und Jagdpädagogik Eva Prenninger, +43 664 930 62 71

Besuch bei der Lama Zucht

Wolfgang Nieskens, Vorderstoder, ca. 10-11 Uhr begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung online erforderlich, Infos: +43 664 502 11 22 honig-nieskens@t-online.de

Mi, 22. Oktober

Huf- und Hackenschmiede Lindermayr Schauschmiede

Verein für Kultur und Geschichte, Spital am Pyhrn Die Huf- und Hackenschmiede war vor über 500 Jahren "Hofschmiede" des Stiftes Spital und ab 1808 mehr als 150 Jahre lang Werkzeugschmiede für Fuhrleute, Holzknechte und Bauern.

Infos: +43 7563 20643, erika.m.mayr@aon.at

Streifzug durch das Dorf im Gebirge

Verein für Kultur und Geschichte, Spital am Pyhrn 14 Uhr, Dauer ca. 90 Min.

Treffpunkt: Lindermayrschmiede, Spital am Pyhrn Infos: +43 676 637 52 51, erika.m.mayr@aon.at

Kirchenführung im "Dom am Pyhrn"

jeden Mittwoch um 11 Uhr Treffpunkt: Eingang der Stiftskirche

Footgolf beim Golfclub Dilly

Golfplatz Dilly, Edlbach, ab 16:00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std., mind. 6 Personen Sportliche Kleidung, keine Fußballschuhe, Anmeldung bis spätestens Dienstag bzw. Samstag 12:00 Uhr, Infos/Anmeldung: +43 7562 206 78 50, info@golfanlage.at

Märchenerzählung in der Kreidehöhle

Kreidehöhle Hinterstoder, 16-17 Uhr Anmeldung online erforderlich Gutes Schuhwerk & Jacke erforderlich Infos: Gottfried Ramsebner, +43 664 964 22 32, gottfriedramsebner@gmail.com

Do, 23. Oktober

Bauernhof erleben

Biohof Steinergütl, Hinterstoder, 10 Uhr Bio-Bergbauernhof mit zutraulichen Schafen & Lämmern aktiv erleben, Leistung gilt nur für Besitzer einer gültigen Pyhrn-Priel Card, Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen Anmeldung online erforderlich, Info: +43 699 13816045

Fr, 24. Oktober

Käse erleben & fühlen · Kurs

Hofkäserei Frech, Vorderstoder, 9:30 - ca. 11:30 Uhr Infos: Hofkäserei Frech, +43 664 917 54 60, Anmeldung online urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Von der Milch zum Käse · Führung & Verkostung Hofkäserei Frech, Vorderstoder, 10 - ca. 11.30 Uhr Infos: Hofkäserei Frech, +43 664 917 54 60 Anmeldung online urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Kirchenführung Pfarrkirche Windischgarsten

Treffpunkt: Seiteneingang der Pfarrkirche, 16 Uhr Infos: +43 7562 5258,

pfarre.windischgarsten@dioezese-linz.at

Helmut Pichler:

Lichtbildervortrag "Amazonas und Anden" Pfarrsaal Spital am Pyhrn, 19:30 Uhr, Infos unter sulos@pptv.at oder Silvia Sulzer + 43 (0)7563/220

Sa, 25. Oktober

Windischgarstner Flohmarkt

Hauptplatz + Rathaushof Windischgarsten, 7:30-13 Uhr, Infos: Ingrid Jenkner, +43 664 465 70 63

ALPAKAspazieren

Lindenboden Alpakas, Klaus an der Pyhrnbahn 9 Uhr, Gehzeit cirka 60 - 75 Min. Gesamtdauer ca. 2 Std., Online Anmeldung bis am Vortag unbedingt erforderlich unter urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Markttag in Windischgarsten

Marktplatz Windischgarsten, 9 Uhr Gemüse und Co. vom Biohof Moosschmied aus Rading, Infos: Nikolaus Trinkl 06643152277

Modelleisenbahn - Fahrbetrieb

Modellbahnclub Spital am Pyhrn, 14 Uhr Pfarrhof Spital am Pyhrn Sitftsplatz 2, Pfarrhof, 2. Stock

So, 26. Oktober

Footgolf beim Golfclub Dilly

Golfplatz Dilly, Edlbach, ab 16:00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std., mind. 6 Personen Sportliche Kleidung, keine Fußballschuhe, Anmeldung bis spätestens Dienstag bzw. Samstag 12:00 Uhr, Infos/Anmeldung: +43 7562 206 78 50, info@golfanlage.at

Mo, 27. Oktober

Bummelzug Panorama-Rundfahrt

Treffpunkt: Sportplatz Windischgarsten, 9 & 11 Uhr Anmeldung online, Infos: Spitznagl, +43 699 10 20 10 53

Sa, 25. Oktober - So, 02. November

Ferienaktion mit der OÖ-Familienkarte Wurzeralm & Hinterstoder Höss mehr Infos auf www.hiwu.at

Di, 28. Oktober

Bis bald, im Wald

Ferienhaus Buchebnerreith, Hinterstoder 9:30, Anmeldung bis spätestens Montag 18 Uhr online, Kontakt: Wald- und Jagdpädagogik Eva Prenninger, +43 664 930 62 71

Besuch bei der Lama Zucht

Wolfgang Nieskens, Vorderstoder, ca. 10-11 Uhr begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung online erforderlich, Infos: +43 664 502 11 22 honig-nieskens@t-online.de

Nationalpark Erlebnistour für Kinder & Familien

Nationalpark OÖ Kalkalpen - Infostelle Windischgarsten, 9:30 – 12:30 Uhr Info und Anmeldung: +43 7562 52 66 17

Mi, 29. Oktober

Huf- und Hackenschmiede Lindermayr Schauschmiede

Verein für Kultur und Geschichte, Spital am Pyhrn Die Huf- und Hackenschmiede war vor über 500 Jahren "Hofschmiede" des Stiftes Spital und ab 1808 mehr als 150 Jahre lang Werkzeugschmiede für Fuhrleute, Holzknechte und Bauern.

Infos: +43 7563 20643, erika.m.mayr@aon.at

Streifzug durch das Dorf im Gebirge

Verein für Kultur und Geschichte, Spital am Pyhrn 14 Uhr, Dauer ca. 90 Min.

Treffpunkt: Lindermayrschmiede, Spital am Pyhrn Infos: +43 676 637 52 51, erika.m.mayr@aon.at

Kirchenführung im "Dom am Pyhrn"

jeden Mittwoch um 11 Uhr Treffpunkt: Eingang der Stiftskirche

Märchenerzählung in der Kreidehöhle

Kreidehöhle Hinterstoder, 16-17 Uhr Anmeldung online erforderlich Gutes Schuhwerk & Jacke erforderlich Infos: Gottfried Ramsebner, +43 664 964 22 32, gottfiedramsebner@gmail.com

Do, 30. Oktober

Bauernhof erleben

Biohof Steinergütl, Hinterstoder, 10 Uhr Bio-Bergbauernhof mit zutraulichen Schafen & Lämmern aktiv erleben, Leistung gilt nur für Besitzer einer gültigen Pyhrn-Priel Card, Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen Anmeldung online erforderlich

Yoga Workshop - Feel & Heal

Gemeindeamt Roßleithen, 18-20 Uhr Lisa-Maria Guhl +436644496886 / info@ennspired.at

Fr, 31. Oktober

Käse erleben & fühlen · Kurs

Hofkäserei Frech, Vorderstoder, 9:30 - ca. 11:30 Uhr Infos: Hofkäserei Frech, +43 664 917 54 60, Anmeldung online urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Von der Milch zum Käse · Führung & Verkostung Hofkäserei Frech, Vorderstoder, 10 - ca. 11.30 Uhr Infos: Hofkäserei Frech, +43 664 917 54 60 Anmeldung online urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Kirchenführung Pfarrkirche Windischgarsten

Treffpunkt: Seiteneingang der Pfarrkirche, 16 Uhr Infos: +43 7562 5258, pfarre.windischgarsten@dioezese-linz.at

Sa, 01. November

ALPAKAspazieren

Lindenboden Alpakas, Klaus an der Pyhrnbahn 9 Uhr, Gehzeit cirka 60 - 75 Min. Gesamtdauer ca. 2 Std., Online Anmeldung bis am Vortag unbedingt erforderlich unter urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Markttag in Windischgarsten

Marktplatz Windischgarsten, 9 Uhr Gemüse und Co. vom Biohof Moosschmied aus Rading, Infos: Nikolaus Trinkl 06643152277

Am Natur-Spuren-Weg zum Panoramaturm Wurbauerkogel

09:00 - 15:00 Uhr, Gehzeit ca. 3,5 Stunden Infos und Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 756252 66 17

Dorfstadl

Turnsaal der Volksschule Spital am Pyhrn, 19:30 Uhr, buntes Unterhaltungsprogramm mit dem Musikverein und den Jungmusikern Spital am Pyhrn www.mv-spital-pyhrn.at

Oktoberfest

Party in der Rössl Alm, Windischgarsten, ab 20 Uhr 80er Musik mit DJ Andy, Gewinnspiel & Nagelstock-Challenge, Infos: +43 664 829 33 91

Bärenriedlau, Tag der offenen Hüttentür,

Jagdhütte Bärenriedlau, Roßleithen, 10 - 15 Uhr mit Fotoausstellung "Zwischen Fels und Himmel" Nationalpark-Rangerin Lisi informiert vor Ort über die Geschichte des Bauwerks, Österreichische Bundesforste - daniela.wurmboeck@bundesforste.at

Sa, 08. November

Windischgarstner Flohmarkt

Hauptplatz + Rathaushof Windischgarsten, 7:30-13 Uhr, Infos: Ingrid Jenkner, +43 664 465 70 63

Die Kulturschätze der Spitaler Kirchen Lichtbildervortrag

Pfarrsaal Spital am Pyhrn, 19:30 Uhr Anna Schürrer und Jörg Strohmann, Infos unter sulos@pptv.at oder Silvia Sulzer + 43 (0)7563/220

Do, 13. November

Yoga Workshop - Feel & Heal

Gemeindeamt Roßleithen, 18-20 Uhr Lisa-Maria Guhl +436644496886 / info@ennspired.at

So, 16. November

Herbstkonzert des Musikverein Windischgarsten Kulturhaus Windischgarsten, 15 Uhr

Sa, 22. November

Windischgarstner Flohmarkt

Hauptplatz + Rathaushof Windischgarsten, 7:30-13 Uhr, Infos: Ingrid Jenkner, +43 664 465 70 63

Menschenkette über den Arlingsattel gegen ein Atommülllager im Bosruck, Vortrag

Pfarrsaal Spital am Pyhrn, 19:30 Uhr, Filmvortrag von Gösweiner Ernst, Infos unter sulos@pptv.at oder Silvia Sulzer T + 43 (0)7563/220

REGION



Fr, 24. Oktober

Natürliche Hautpflege

St. Gallen, Mehrzwecksaal Feuerwehr 1.Stock, 19 Uhr Seminar mit Heidi Kohl und Barbara Gumpoldsberger Anmeldung: +43 664 39 44 733

Fr-Sa, 24.-25. Oktober

Botanische Illustrationen

St. Gallen, Naturhotel Schloss Kassegg, 9 Uhr Zeichnen einer Pflanze heißt Erforschen einer Pflanze! Anmeldung: Nationalpark Gesäuse GmbH +43 3613 211 60-20, info@nationalpark-gesaeuse.at

Sa, 25. Oktober

Sturm- und Kastanienfest der Naturfreunde Ardning am Dorfplatz, 13 Uhr Informationen unter t: +43 660 36 06 730

Fr, 31. Oktober

Helmut Pichler:

Lichtbildervortrag "Amazonas und Anden" Festhalle Ardning, 19:30 Uhr

Sa, 22. November

Weihnachtsmarkt der Frauenbewegung

Mehrzwecksaal Ardning, ab 14 Uhr Kaffee, Kuchen, Glühmost und roggene Krapfen Infos: +43 660 21 69 476







Leben ist nur ein Ubergang, ein Zwischendurch, ein kleiner Flug im Le<mark>bensatem</mark> der Zeit. Sterben eine Ewigkeit, vor der wir uns fürchten. Nun nicht mehr, da d<mark>u auf uns wartest</mark> im Licht der Unendlichkeit.

ANDREA PERNER



Leuchtende Tage, nicht weinen, dass sie vorüber, lächeln, dass sie gewesen sind.

Marianne Steinbichler 03.11.1941 - 31.08.2025

Wir möchten uns von Herzen für die tröstende und liebevolle Anteilnahme bedanken.

Unserer besonderer Dank gilt dem Team des Krankenhauses Steyr, dem Roten Kreuz Windischgarsten. Dr. Blaimschein und dem Team des Christopherus 99.

Danke auch an Herrn Pfarrer Dr. Wagner, Herrn Adolf Perner, den Vorbetern und dem Singkreis für die würdevolle Gestaltung der Begräbnisfeier.

Die Trauerfamilien



Adolf Perner Altbauer vom Wiesenbauer 12. November 1944 – 21. August 2025

Mit einem Herzen wie ein Bergwerk und mit der Kraft eines Felsens hast du uns ein Leben lang begleitet. Der Zusammenhalt innerhalb der Familie hat dir Geborgenheit und ein liebevolles Zuhause bis zum letzten Moment geschenkt.

Es trennt der Tod nicht, was die Liebe bindet.

Innigsten Dank an alle Verwandten, Nachbarn und Freunde, die uns mit Trost, Nähe und einfühlsamer Unterstützung sehr viel Kraft gespendet und unserem lieben Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben. Besondere Anerkennung möchten wir dem betreuenden Ärzteteam Lukas und Walter Brandstetter aussprechen, ebenso den Damen der Volkshilfe für ihre fürsorgliche Pflege. Die einzigartige musikalische Umrahmung verdanken wir dem Knittl-Frank Ensemble, dem Chor D'Stodataler und Hans Edelsbacher auf seiner Zither. Herrn Pfarrer Wagner danken wir für die schöne Messe und seine bewegenden Worte sowie Adi Perner für die Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten.

Unser tiefster Dank gilt unserer lieben Mutter, die unseren Vater bis zuletzt mit unermüdlicher Liebe umsorgt hat.

Die Trauerfamilien



Das Sichtbare ist vergangen – Es bleiben die Erinnerungen.

Juliane Polz 11.05.1937 - 15.05.2025

Wir sagen Danke für die aufrichtige Anteilnahme, sowie Beileidsschreiben, Blumen-, Kerzen- und Geldspenden, die trostreichen Worte, den stillen Händedruck.

Familie Polz



Eduard Weilguni 21. April 1938 – 28. Juni 2025

Wir sagen Danke an alle, die meinen

lieben Gatten, Vater, Opa und Uropa auf seinem letzten Weg begleitet haben. Vielen Dank an Fr. Dr. Sampl und das

Pflegepersonal des Alten- und Pflegeheim Windischgarsten für die gute Betreuung.

Ein herzliches Dankeschön für die Kerzen, Beileidschreiben und Geldspenden sowie an Hr. Perner und der musikalischen Begleitung für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Die Trauerfamilie



Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen verbrachte Zeit.

In lieber Erinnerung an Frau

Hermine Gressenbauer Altbäurin vom Buder im Schacher

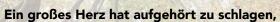
22.3.1941 - 10.8.2025

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige und zahlreiche Teilnahme an der Abendandacht und der Verabschiedung herzlich bedanken.

Ein großes Dankeschön gilt Herrn Dr. Lukas Brandstetter für die ärztliche Betreuung in ihren letzten Monaten. Ein "Vergeltsgott" an Herrn Pfarrer Dr. Gerhard Maria Wagner, der Huttracht, dem Singkreis, Herrn Edelsbacher, den Bläsern und Herrn Perner für die würdevolle Gestaltung der Begräbnisfeier. Vielen Dank auch für die vielen Beileidschreiben, Kerzen, Geld- und Blumenspenden.

Die Trauerfamilien Gressenbauer, Mühringer & Beiser

Ägidius Exenberger Bürgermeister von Spital am Pyhrn † 13.8.2025



doch die Erinnerung an all das Gute, das Ägidius für seine Familie und die Gemeinschaft getan hat, lebt unvergessen weiter!

Tief berührt und dankbar über die große Anteilnahme, die uns sichtbar und spürbar gezeigt hat, was unser lieber Gidi vielen Menschen in Spital am Pyhrn und weit darüber hinaus bedeutet hat.

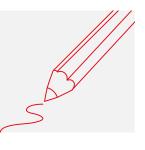
Uns bleibt nur, allen Menschen von Herzen zu danken, die uns seit dem unfassbaren Unfall zur Seite gestanden haben!



WICHTIGE TELEFONNUMMERN		
Euronotruf		112
Rettung (auch Rotes Kreuz Rufhilfe)	5244	144
Feuerwehr		122
Polizei	5233	133
Bergrettung		140
Ärztlicher Bereitschaftsdienst - HÄND		141
Gesundheitsberatung "Wenn's weh tut"		1450
Apotheke Windischgarsten	07562/5203	
Notruf bei psychischen Krisen	0732/651015	
Psychosoziale Beratungsstelle pro mente OÖ	07582/51001	
Sozialberatungsstelle Windischgarsten	0664/600 72 5	65 34
Vergiftungsinformationszentrale	01/4064343-0	

Sie haben was zu erzählen? Senden Sie uns Ihren Artikel!

Senden Sie uns Text + Fotos an office@wiku-online.at



ZAHNÄRZTLICHER SONN- & FEIERTAGSDIENST

26. Oktober 2025 Dr. Pramhofer Friedrich Kremsmünster	07583 / 7627
01. November 2025 Dr. Huemer Pettenbach	07586 / 8820
02. November 2025 Dr. Berger Ulla Kirchdorf a.d. Krems	07582 / 62072
09. November 2025 Dr. Trubrig Kirchdorf a.d. Krems	07582 / 21399
16. November 2025 Dr. Kaltenbacher Windischgarsten	07562 / 8501
23. November 2025 Dr. Berger Ulla Kirchdorf a.d. Krems	07582 / 62072

ÄRZTLICHER SONN- & FEIERTAGSDIENST

für die Sanitätsgemeinden

Windischgarsten, Roßleithen, Hinterstoder und Spital am Pyhrn

Um die sichere Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes zu gewährleisten, erfolgt die Bekanntgabe nur über die Leitzentrale des Roten Kreuzes. Damit wird verhindert, dass es Probleme bei der Erreichbarkeit des Arztes bei Dienstplanänderungen gibt.

Den diensthabenden Arzt erreichen Sie rund um die Uhr in dringenden Fällen unter der Notrufnummer des Roten Kreuzes 07582/141!

für den Dienstsprengel

St. Gallen, Weißenbach, Altenmarkt, Großreifling, Gams Bitte rufen Sie die telefonische Gesundheitsberatung unter der Telefonnummer 1450 an.

Du bist noch auf der Suche?

Du willst eine Lehre als

Gas-, Wasser-, Heizungsinstallateur (m/w/d) machen?

Dann haben wir eine **Top Lehrstelle** für Dich in einem **tollen Team!**

Unser Angebot an Dich:

- Vollzeitbeschäftigung 38,5h / Woche
- Möglichkeit zur Weiterbildung
- . Ein familiäres Betriebsklima
- Im 1. Lehrjahr beträgt die Lehrlingsentschädigung € 967,42 brutto/Monat

Nutze die Chance, sich in einem erfolgreichen Familienbetrieb langfristig Perspektiven zu eröffnen und sende deine aussagekräftige Bewerbung an:

info@dicketmueller.at





KRANKENTRANSPORTE

Wir bieten: - Krankentransporte zu allen Krankenhäusern und Ärzten

- Fahrten zur Reha bzw. Kuranstalten
- Fahrten zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrten zur Dialyse

Wir übernehmen für Sie die direkte Abrechnung mit allen Krankenkassen.

Als erstes, in der Region Pyhrn-Priel aktives Krankentransportunternehmen, bringen wir neben Freundlichkeit, Diskretion, und Hilfsbereitschaft auch jahrelange Erfahrung mit.



Fahren Sie mit dem 1. E-TAXI der Pyhrn Priel Region





SPITALER SPORTSTADI
STEFAN PATZL PAHST BOOTFITTING
Stiftsplatz 12, 4582 Spital am Pyhrn T +437563 801
FILIALE WINDISCHGARSTEN

Fahrradabverkauf

im Sportstadl Windischgarsten